

## Die austretenden Schüler/innen stellen sich vor

Timo Wyler

---



Hey, ich heiße Timo Wyler und bin am 24. November 1994 geboren.

Neun Jahre habe ich jetzt in der Schule verbracht. Ich habe in dieser Zeit sehr viel erlebt. Meine Lieblingsfächer in der Schule waren Gestalten, Mathematik und Sport. Nach der Schule mache ich eine Lehre als Schreiner in der Schreinerei Schmid AG. Ich freue mich sehr, denn es wird alles anders sein. Ich werde nicht mehr den

ganzen Tag wie in der Schule nur sitzen und dem Lehrer zuhören, sondern werde dort auch körperlich gefordert. Schon seit Beginn der Berufswahl stand für mich der Beruf Schreiner an erster Stelle, weil ich sehr gerne mit Holz arbeite und ich ein kreativer Mensch bin. In der Freizeit gehe ich viel raus an die frische Luft und treffe mich mit Freunden. Ich höre sehr gerne Musik und könnte mir ein Leben ohne Musik nicht vorstellen. Ich spiele Klavier und Keyboard. Seit 5 Jahren gehe ich jeden Mittwoch in den Musikunterricht nach



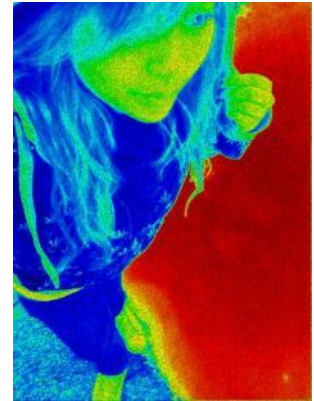
Langenthal. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ich so bleibe wie ich bin und dass ich meinen Weg gehe. Ich wünsche allen, die noch diesen Weg vor sich haben, alles Gute. Glg Timo.

---

## Serina Jenzer

---

Seit 9 Jahren gehe ich in die KbF zur Schule. Haha. Die Schulzeit war erträglich für mich, ich hatte schlechte aber auch gute Zeiten. Das beste Jahr war die 7.Klasse, weil es einfach am lustigsten war und die Klasse war auch einigermaßen in Ordnung. In der 9.Klasse hatte ich am meisten Schwierigkeiten, mit den Lehrern und verschiedenen Schülern. Auch wenn ich immer sage, ich hasse die Schule, wenn ich genauer darüber nachdenke, muss ich sagen, ich werde irgendwie das alles vermissen (aber nur ein wenig!) Hehe. In meiner Freizeit bin ich fast immer mit Kollegen unterwegs, höre gerne Musik. Nach der Schulzeit habe ich leider noch keine Lösung gefunden, bin aber eifrig dran eine Lehrstelle zu finden. Für meine Zukunft wünsche ich mir eine Lehrstelle oder eine passende Zwischenlösung.



## Marina Burren

---



Hallo zusammen, ich heisse Marina Burren und bin 15 Jahre alt. In meiner Schulzeit habe ich Positives wie auch Negatives erlebt. In der Schule wurde es eigentlich fast nie langweilig. Besonders in diesem letzten halben Jahr nicht, weil wir fürs Theater proben. Die Lieblingsfächer von mir in der Schule waren unter anderem Sport und Mathematik. Auch in meiner Freizeit bin ich fasziniert von Sport. Ich gehe seit ca. 4 bis 5 Jahren ins Leichtathletik, was mir sehr grossen Spass macht. In der Leichtathletik trainiere ich eigentlich noch alle Disziplinen, aber am meisten Stabhochsprung. Manche fragen sich Stabhochsprung? Sportart fasziniert mittlerweile drei Mal pro Woche ansonsten ein Mal mit meinen Schule besuche ich Didac-Schule in Bern. möchte ich noch ein Welschland Jahr anschliessen um danach eine



sicher warum  
Das ist ganz einfach: Diese mich einfach. Ich trainiere Stabhochsprung zwei bis und Leichtathletik Nebenbei mache ich etwas Kollegen/innen. Nach der das 10. Schuljahr in der Nach der Didac-Schule

KV – Lehre beginnen zu können. Auf diesen Beruf bin ich durch verschiedene Schnupperlehren gekommen. Nach der Lehre wäre mein Wunsch in einem Hotel an der Reception zu arbeiten. In meiner Zukunft wünsche ich mir, dass ich einen Sprachaufenthalt in Amerika oder sonst wo machen kann, um die Sprache zu lernen. Ich freue mich auf eine andere Umgebung an der neuen Schule und auf die Herausforderung im Beruf.

## Nico Rodriguez

---

Heij hou hou! Ich heisse Nico und bin 16 Jahre alt. Ich habe in meiner Schulzeit schon viel erlebt. Ich habe gute und schlechte Erinnerungen. Die letzten 2 Schuljahre waren die schönsten für mich. Ich habe viel in dieser Zeit gelernt und erlebt. Meine Hobbys sind Musik hören und mit Freunden etwas unternehmen. Wenn ich Zeit habe, bin ich



viel am PC im MSN. Meine Berufswahl hat sich in den letzten zwei



Jahren stark verändert. Ganz am Anfang war mein Traumberuf Koch, doch ich kann nicht so gut kochen. Deswegen hat sich das geändert. Später

wollte ich Goldschmied werden. Diesen Beruf war ich auch schnuppern. Aber da es sehr wenig freie Lehrstellen pro Jahr hat, habe ich mich anders orientiert. Ich ging einmal Bauzeichner und einmal Hochbauzeichner schnuppern. Heute habe ich eine Lehrstelle als Zeichner Fachrichtung Architektur EFZ. Diese Lehre wird 4 Jahre dauern und ich werde sie im Betrieb Haus & Herd in Herzogenbuchsee absolvieren. Mir ist wichtig, dass ich meine Lehre beenden kann und ich Freude an dieser Lehre haben kann.

## Giulia Sommer

---

Ich heiße Giulia Sommer und bin am 24.9.1994 geboren. In meiner Schulzeit konnte ich fast nur positive Erlebnisse sammeln. In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Volleyball, gehe gerne mit Kolleginnen shoppen und im Sommer verbringe ich am liebsten die Zeit in der Badi. Früher wollte ich unbedingt Hotelfachfrau werden, doch heute sieht es bei mir schon



wieder anders aus. Nach meinem Schulabschluss werde ich das 10. Schuljahr (BSA) in Herzogenbuchsee besuchen. Was ich nach diesem Jahr machen werde, steht bei mir noch nicht fest. Fachfrau Hauswirtschaft und Dentalassistentin würden mich sehr interessieren, und ich werde in den Sommerferien diese Berufe nochmals schnuppern gehen. Floristin und Malerin haben mir nicht besonders zugesagt. Im Moment wünsche ich mir, dass ich einen Beruf finde, der mir gut gefällt und mir Spass macht und dass ich eine gute Lehrstelle finde. Weiterhin wünsche ich mir ein gutes Verhältnis zu meiner Familie und dass es ihr immer gut geht. Die Zukunft bereitet mir momentan noch ein wenig Angst. Doch ich bin auch gespannt, was die Zukunft bringen wird.

## Ergin Aydin

---

Heij! Ich heiße Ergin und bin 15 Jahre alt. Ich bin in der Schweiz geboren. An meine Schulzeit habe ich gute und schlechte Erinnerungen. Meine Lieblingslektion in der Schule ist Sport. Die letzten 2 Jahre waren für mich die besten. In der Freizeit unternehme ich etwas mit meinen Kollegen oder bin meistens am PC. Mein Hobby ist Fussball spielen. Mein bevorzugter Beruf ist Mechanikpraktiker. Ich mache eine zweijährige Lehre in Bern in der LWB (Lehrwerkstätten Bern) als Mechanikpraktiker. Ich habe auch eine Bewilligung für das 10. Schuljahr BSP in Langenthal bekommen, aber habe mich für eine Lehre

entschieden. In der Zukunft will ich meine Lehre beenden und mich, soweit es geht, weiterbilden. In meinem Leben sind mir meine Familie, meine Freunde und meine Sachen sehr wichtig.



### Donjeta Haziri

---



Hallo! Ich heiße Donjeta und bin 15 Jahre alt. An meine Schulzeit habe ich gute und schlechte Erinnerungen. Die Landschulwoche mit dem Velo, die wir unternommen haben war positiv. Ich wurde in Kosovo(Prishtina) geboren. Zu Hause rede ich mit meinen Geschwistern meistens Deutsch und

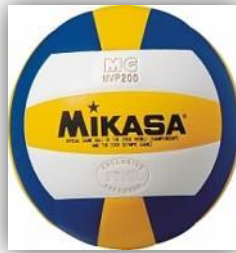
mit meinen Eltern Albanisch. Nach der Schule werde ich das 10.Schuljahr BSP in Langenthal besuchen. In der Freizeit bin ich viel mit meiner besten Kollegin zusammen. Am liebsten gehen wir shoppen. Einmal im Jahr gehen meine Familie und ich in den Kosovo in die Ferien. Ich wünsche, dass es meiner Familie gut geht und nichts Schlimmes passiert. Und für meine Zukunft wünsche ich mir alles Gute und dass ich einmal mein eigenes Geld verdiene.



## Andrea Gerber

---

Peace und Blüemli! Ich heiße Andrea, doch viele nennen mich Andle, Ändle oder auch Ändi. In meiner Schulzeit habe ich sehr Vieles erlebt, Positives, aber wie jeder andere auch Negatives. Positiv fand ich, dass meine Klasse von Anfang an einen sehr guten Zusammenhalt hatte. Dies hatte sich immer wieder sehr bewährt. Negativ allerdings war z.B. als ich einen Tiefpunkt hatte und alles nach und nach wieder aufholen musste. Meine Freizeit verbringe ich mit Kollegen und Kolleginnen, mit Musik machen, der Jugendmusik, Musik hören, lesen, fotografieren, Volleyball, PC, chatte oder suche Sprüche. Ich wusste bis in



welchen Beruf ich erlernen will. An der BAM faszinierte mich dann der Beruf Drogistin. Auch in Frage kam Pharma- Assistentin und seit kurzem Kleinkindererzieherin und Fotografin. Geschnuppert habe ich die Berufe Pharma- Assistentin, Drogistin und Detailhandelsfachfrau. Den Beruf Kleinkindererzieherin gehe ich noch schnuppern. Nach der 9. Klasse besuche ich in Herzogenbuchsee das 10. Schuljahr BSA. Sehr wichtig ist mir für die Zukunft der Kontakt zu meinen Kollegen. Wir haben sehr viel zusammen erlebt, in der Schule sowie auch in der Freizeit. Wir sind seit langem ein eingespieltes Team und unterstützen uns gegenseitig. Es wäre schade, wenn wir uns aus den Augen verlieren würden. Auch wichtig ist mir, dass ich meine Ziele erreiche. Es bereitet mir zum Teil Sorgen, wenn ich daran denke, dass sich jetzt alles ändern wird. Aber ich bin zuversichtlich, dass ich alles schaffen und erreichen werde, auch mit der Unterstützung meiner Familie, Kollegen und Kolleginnen. Allen Schülern wünsche ich noch viel Vergnügen in der Schule und danach viel Erfolg im Leben.



## Liridona Jashari

---

Seit der ersten Klasse ging ich in Herzogenbuchsee zur Schule, was Vorteile und Nachteile hatte. Positiv ist, dass ich so tolle Menschen kennengelernt habe. Negative Seiten gibts halt immer im Leben. Mein Lieblingsschuljahr war die 7.Klasse, da war es immer so lustig und die Klasse hat einfach gestimmt. Seit der 8. Klasse gehe ich in Niederönz zur Schule, was auch toll ist. Ich bin sehr froh, dass ich die 9. Klasse erreicht habe. Was mir in der 9.Klasse besonders gefällt, ist das Theater, es macht sehr Spass. Wenn ich jetzt schon bald aus der Schule komme, muss ich leider noch mal ein Zwischenjahr machen, nämlich das 10.Schuljahr. Ich würde sehr gerne ins Berufsleben eintreten, aber vielleicht ist ja das 10.Schuljahr ganz nützlich, man weiss ja nie was passiert oder wo etwas passiert, es wird ein Rätsel bleiben! Hobbys: In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen. Ich spiele auch gerne Fussball und singe sehr gerne. Was mir wichtig ist: Dass alle gesund bleiben und dass ich auch gesund bleibe. Zukunft: Ich wünsche mir eine Lehrstelle und einmal ein eigenes Haus.

## Basel Ebru

---

Hei zäme! Ich heisse Ebru Basel, bin 15 Jahre alt und bin im Jahre 1994 in der Schweiz geboren. Meine Muttersprache ist Türkisch.



Ich spreche 4 Sprachen: Türkisch, Deutsch, Französisch und Englisch. Ich ging bis in die 4. Klasse und anfangs 5. Klasse in die Schulen Oenz.

Die 5.- 8. Klasse besuchte ich in Herzogenbuchsee. Jetzt besuche ich die 9. Klasse wieder in Oenz. Positive Erlebnisse in Schule waren für mich die vielen Reisen. Negative Erlebnisse waren für mich, dass ich die Schulen wechseln musste. Meine Hobbys sind mit meinen Kolleginnen viel draussen sein und essen:D. Ich bin viel schnuppern gegangen und habe auch viele Bewerbungen geschrieben (als Detailhandelsfachfrau und Kauffrau). Doch leider habe ich keine Lehrstelle gefunden. Darum habe ich mich fürs BSA in Herzogenbuchsee als Zwischenlösung entschieden. Mein Ziel ist, dass ich im nächsten Jahr eine Lehrstelle finde und die BSA gut abschliessen kann. Ich wünsche allen viel Erfolg mit der Lehrstellensuche. Tschüss zämä:P!

## Halim Kulasic

---

Mein Name ist Halim Kulasic. Ich bin 1993 in Aman in Jordanien auf die Welt gekommen. Jetzt bin ich 16 Jahre alt und wohne seit 15 Jahren mit meiner Familie in Bützberg. Da bin ich sehr zufrieden

Ich habe einen kleinen Bruder und eine kleine Schwester. Ich hatte keine besonders leichte Kindheit, aber das hat sich zum Glück geändert. Ich



habe neue Freunde gewonnen und habe zum ersten mal erlebt, was es heisst, die wahre Liebe zu finden. Abgesehen davon war die größte Veränderung die, dass ich eingesehen habe, dass ich nicht alleine auf der Welt bin. Ich habe Freunde, Verwandte, Eltern und LehrerInnen, die mich unterstützen. Nun zu

meinen Hobbys: Ich fahre spiele mit Freunden und höre viel Musik. Ich bisschen einen Musikgeschmack. Am so traurige Lieder. Ich gerne Manga. Ich war in



jeden Tag Velo, Fußball, chatte habe ein komischen liebsten höre ich zeichne auch einem Fußball



wollte schon als ich ein kleines Kind, mal wie mein Vater etwas in der Autobranche machen. Diesen Traum habe ich nie aufgegeben. Ich habe unzählige Berufe geschnuppert. Um genau zu sein, waren es neun verschiedene Schnupperlehren. Ich kann mit

Stolz sagen, dass sich das alles gelohnt hat. Nach sehr vielen Anstrengungen habe ich eine Lehrstelle als Auto-mobilassistent (EBA) in der Firma Gautschi Garage in Langenthal bekommen. Die Lehre dauert zwei Jahre. Ich fange am 2. August an zu arbeiten. Ich freue mich darauf. Ich wünsche mir für mein Leben eigentlich nichts besonderes, ich möchte einfach nur gesund bleiben und mein Leben genießen können. Meine wichtigsten Menschen sind meine Freunde und meine Familie. Meiner Familie wünsche ich viel Glück und viel Gesundheit und meinen Freunden wünsche ich viel Erfolg im Leben.

## Sara Hugo

---



Heij zäme! Ich heisse Sara Hugo und bin am 15. September 1994 geboren. Ich habe einen älteren Bruder und eine ältere Schwester. In der Schule habe ich sehr viele positive aber auch negative Erfahrungen gemacht. Meine Lieblingsfächer waren Musik, Französisch und Deutsch. Nach der Schule werde ich das 10. Schuljahr BSA in Herzogenbuchsee besuchen. Nach dem Schuljahr möchte ich Kleinkindererzieherin werden. Ich ging diesen Beruf schon mehrmals schnuppern. In meiner Freizeit unternehme ich sehr viel mit meinen Kollegen/innen. Ich gehe aber auch gerne nach Bern oder Solothurn shoppen. Ich höre auch sehr gerne Musik. Am liebsten höre ich die Musik von Kitty Kat, Lady Gaga oder Ke\$ha. In meiner Freizeit spiele ich auch gerne Querflöte. Ich spiele dieses Instrument schon seit 8 Jahren. In meiner Zukunft ist es mir wichtig, dass ich einen guten Arbeitsplatz bekomme. In meinem Leben sind mir meine Familie und meine Kollegen/innen sehr wichtig. Ich hoffe, dass der Kontakt zu meinen Kollegen/innen nie abbricht, denn wir haben schon sehr viel erlebt. Mein Tipp an euch Schüler: Geht viel schnuppern, dass ihr möglichst verschiedene Berufe kennen lernt! Ich wünsche euch weiterhin noch viel Spass in der Schule =).

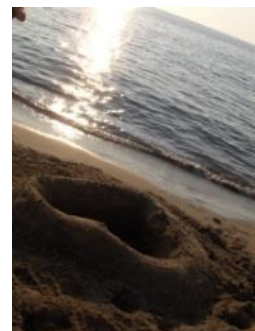


## Eva Hausammann

---



Ich gehe seit 1999 in die Schule. Das sind 11 Schuljahre. Ich hatte gute und schlechte Erlebnisse in den vielen Schuljahren. Ich ging zuerst in die Einführungsklasse in H'buchsee, danach in die Primarschule N'önz, dann wieder nach H'buchsee in die Kleinklasse und jetzt bin ich in der Realschule in Niederönz. Meine Hobbys sind E-Gitarre spielen und Fotos machen. Ich gehe in die Pfadi und bin gerne mit den Kollegen/innen draussen. Ich habe bis jetzt noch keine Lehrstelle gefunden. In der 7.-8. Klasse wollte ich Detailhandelsfachfrau oder Köchin werden. In der 9. Klasse habe ich mich dann entschieden

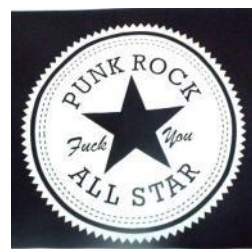
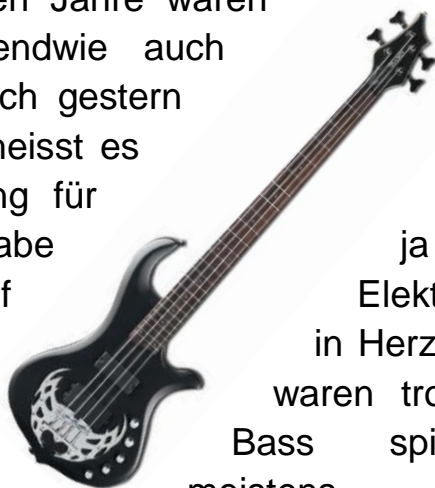


Zierpflanzengärtnerin zu werden. Ich will eine Vorlehre als Zierpflanzengärtnerin machen. Das heisst 2 Tage Schule in Langenthal und 3 Tage im Betrieb arbeiten. Mir ist wichtig, dass ich eine Lehrstelle bekomme und dass ich in der Zukunft immer eine Arbeit habe. Alle Schüler/innen, die noch in die Schule gehen, sollen die Schulzeit geniessen, auch wenn es manchmal recht langweilig ist.

## Nicola Kopp

---

Ja, hallo erstmal. Ich heisse Nicola Kopp und bin am 11. Januar 1995 geboren. In der Schule habe ich positive und negative Erlebnisse erlebt. Aber die letzten Jahre waren irgendwie am schönsten, aber irgendwie auch nicht. Es kommt mir so vor als wäre ich gestern erst in die Schule gekommen und jetzt heisst es schon, morgen musst du eine Lösung für nach der Schule haben. Nun ja, ich habe ja eine: Ich lerne nach der Schule den Beruf Elektroinstallateur bei der Firma Rebmann AG in Herzogenbuchsee. Aber die letzten 2 Jahre waren trotzdem die schönsten. Meine Hobbys sind Bass spielen und Musik hören, meistens von Green Day, Billy Talent oder Offspring. Dennoch mache ich in meiner Freizeit viel mit meinen Kollegen und Kolleginnen. Doch in letzter Zeit geniesse ich nur noch, dass wir in der Schule so viel frei haben, denn in der Lehre habe ich ja nur noch 5 Wochen im Jahr. Nach der Lehre möchte ich noch die Berufsmaturität absolvieren.



## Sevda Sarikas

---



Hoi zäme =)! Ich heisse Sevda Sarikas und bin 15 Jahre alt. Ich habe eine Schwester. Sie heisst Pelin Sarikas und ist 18 Jahre alt. Mein Heimatland ist die Türkei. Ich spreche verschiedene Sprachen: Türkisch, Deutsch, Französisch und Englisch.

Aber meine Muttersprache ist Türkisch. Meine Hobbys sind Fussball spielen, Musik hören und Kebab essen=). Meine Lieblings-Fussballmannschaft der Türkei ist Fenerbahce.



Ich gehe sehr gerne in die Schule. Ich hatte gute Erlebnisse mit meinen Kollegen/innen. Ich will nicht aus der Schule, aber leider muss ich gehen. Nach der Schule mache ich eine Lehre als Detailhandelsfachfrau bei der Import Parfumerie in Langenthal. Ich fange am 1. August 2010 mit meiner Lehre an. Einerseits freue ich mich sehr, dass ich neue Menschen kennen lerne, aber trotzdem möchte ich die Schulen Oenz nicht verlassen. Es reizt mich sehr etwas Neues zu lernen. Ich freue mich auf eine neue Klasse in der Gewerbeschule und neue Freundschaften. Mein erstes Ziel ist, dass ich die Schule gut abschliesse und mich weiterbilden kann. Nach der Lehre ist mein zweites Ziel Geschäftsführerin zu werden. Bevor ich mit der Lehre anfangen, freue ich mich sehr auf die Sommerferien. Ich geniesse meine letzten Ferien und Schultage an den Schulen Oenz. Ich wünsche allen viel Glück.

## Sandra Uebersax



Hallo zusammen. Ich heiße Sandra Uebersax und bin am 27. Juni 1994 geboren. In den 9 Jahren, die ich hier an der Schule in Oenz verbracht habe, gab es sehr viele positive und negative Erlebnisse. Meine Lieblingsfächer sind Musik und Sport. Meine Hobbys sind shoppen, Musik hören und mit Freunden etwas unternehmen. Als Kind wollte ich immer Medizinische Praxisassistentin werden. Heute habe ich mich entschieden, den Beruf Kleinkinderzieherin zu erlernen. Weil ich sehr gerne kleine Kinder habe, ging ich schon in verschiedenen Kindertagesstätten (Kitas) schnuppern. Die Lehre als Kleinkinderzieherin dauert 3 Jahre. Vor diesen 3 Jahren sollte man noch ein einjähriges Praktikum absolvieren. Ich werde nach den Sommerferien als Zwischenjahr noch das 10. Schuljahr BSA in Herzogenbuchsee besuchen. In meinem Leben ist mir wichtig, dass meine Familie gesund ist und dass es ihnen gut geht. Auch sehr wichtig sind mir meine Freunde. Mein Wunsch ist, dass ich meinen Traumberuf ausüben kann und ich gesund bleibe. Ich wünsche allen, die noch zur Schule gehen viel Spass. Geniesst es!!

